Katzenschutzverein Fürther Samtpfoten e. V.
Schweickertstr. 49, 90768 Fürth
Telefon: 0911 - 76 56 37
Internet: www.fuerther-samtpfoten.de
Email: info@fuerther-samtpfoten.de

Liebe Tierhalter und Tierhalterinnen, liebe Tierfreunde,

Weihnachten steht vor der Tür: Zeit für Kerzen, Naschereien und ein warmes, gemütliches Zuhause voller Liebe und Geborgenheit. Für uns ist es vor allem **Zeit zurückzublicken** und das **Jahr Revue passieren** zu lassen. Viele unserer Schützlinge hatten es nicht leicht in 2026. Sie wurden gefunden, ausgesetzt oder sind weggelaufen und wurden nie gesucht. Andere von ihnen wurden abgegeben, manche davon schlicht nicht mehr gewollt, und plötzlich musste alles ganz schnell gehen.

Genau dann kommen wir ins Spiel – die **Fürther Samtpfoten.** Wir sind ein **kleiner, ehrenamtlicher Katzenschutzverein**, 2011 gegründet und getragen von fast 30 Jahren Erfahrung unserer 1. Vorständin Eveline Freund. Trotz Vollzeit-Jobs, Familien, eigenen Katzen und dem Alltag erweitern noch vier weitere ehrenamtlichen Helferinnen das Kernteam und kümmern sich in der Freizeit um Katzen in Not, in privaten Pflegestellen und in unserem Hauptquartier in Fürth-Oberfürberg.



Hier schauen keine traurigen Augen aus Käfigen oder Glaskästen nach draußen. Hier gibt es **liebevoll eingerichtete Gruppenräume**, Kratzbäume, Catwalks, Körbchen und sogar ein Laufrad für kleine und große Energiebündel. Aber vor allem: volle Näpfe und Menschen, denen unsere teils sehr verunsicherten Schützlinge wieder vertrauen können.

Unser Jahr 2026 in Zahlen:

- **40 Neuzugänge** (2025: 37) und **10 Katzen** vom Vorjahr: davon 29 aus Privathand, 20 Fundkatzen und 1 vom Bauernhof. Hinter jeder Zahl steckt eine eigene Geschichte.
- **Privatabgaben bleiben unser größtes Thema**, oft kurzfristig und oft mit Kitten: 17 der 40 Neuzugänge waren höchstens ein Jahr alt.
- **Vom Katzenkind bis zum Senior:** Unsere Jüngsten waren 6 Wochen alt, unsere Ältesten 13 bis 15 Jahre.
- **34 Samtpfoten durften bis jetzt ausziehen**, viele Geschwister- und Freundespaare gemeinsam.
- **14 Katzen suchen noch ihre Menschen**. Manche warten schon über ein Jahr.

Aber nun wird es Zeit für einige Geschichten unserer Schützlinge:

Unsere Plätze waren wieder nahezu **durchgehend belegt.** Das **"Nein"**, wenn wir wirklich voll sind, fällt uns jedes Mal extrem schwer. Trotzdem fand sich oft doch noch ein Weg oder neues Heim, auch wenn es manchmal etwas länger bis zur Vermittlung dauerte.

Die Silberschnäuzchen: unsere Älteren

Ozzy (9), Freddy (10), Atenja & Leo (je 7), Polly (14)



Sie hatten schon fast ein ganzes Katzenleben hinter sich, als sie zu uns kamen. Der nicht ganz einfache **Kater Ozzy** fand bereits nach knapp sieben Wochen sein Zuhause und verstarb dann leider sehr unerwartet.

Freddy kam im Sommer 2025 als scheuer Findling und brauchte fast ein Jahr, bis er bereit für den Auszug war. **Atenja & Leo** starteten in einer Pflegestelle, bekamen eine dringend notwendige Zahnsanierung und zogen dann nach knapp fünf Monaten gemeinsam aus.

Und die ängstliche **Polly** kam mit einigen Gesundheitsthemen im Gepäck und großer Unsicherheit zu uns. Sie hatte das große Glück, auf einer liebevollen privaten Pflegestelle bis auf weiteres unterzukommen und wird auch nicht mehr weitervermittelt.

Britisch Kurzhaar & Co.: Rasse ist kein Ersatz für Verantwortung

Mira, Simba, Mimo, Lulu, Quinn, Queenie, Toto und Coco



Vom **Schnäppchen-Kitten bis zur Hinterhofzucht**, in der man „etwas Geld verdienen" wollte, kam vieles bei uns an. **Toto & Coco** stammen beispielsweise aus einem Haushalt, in dem tierärztliche Versorgung nicht möglich war und doch dringend erforderlich gewesen wäre.

Toto ist von Geburt an taub und musste am Auge operiert werden, da er seit Monaten unter starken Schmerzen litt. Die OP hat er tapfer und gut überstanden. Jetzt suchen die beiden **Brüder** (weiß & getigert) ein liebevolles Zuhause, das sie nicht wegen ihrer Rasse nimmt, sondern weil sie zwei liebe, verschmuste Lebewesen mit einem tollen Charakter sind.



Qualzucht Mira hatte mit ihren 1,5 Jahren rassebedingt bereits so extreme Schmerzen, dass sie sich anfänglich kaum bewegen wollte und nur rumlag. Der Beginn einer lebenslangen Schmerztherapie und auch der Umzug in ihr neues Zuhause ließen die kleine Maus wieder aufblühen.

Die scheuen und schwer vermittelbaren Wildkatzen:

Mama Ida mit Ines & ihren Geschwistern Isabell, Idefix und Idgy, Krümel, Cookie und Mama Paula mit den Kitten Pauline & Paul sowie Lilly vom Bauernhof







Sie alle müssen erst **lernen**, dass **Menschen nicht gefährlich** sind und Hände auch streicheln und liebevoll sein können, und das braucht viel Zeit. **Isabell, Idefix, Idgy und Krümel** haben bereits den Mut zum Umzug sowie verständnisvolle Menschen voller Ruhe und Geduld gefunden und Vertrauen gelernt. **Ines** wartet seit über 13 Monaten auf so ein Zuhause, **Cookie** seit März.

Wer eine **scheue Katze aufnimmt**, bekommt keine Schmusekatze auf Knopfdruck, dafür aber das schönste Gefühl der Welt, wenn sie zum ersten Mal gestreichelt werden möchte oder sich von selbst zum Menschen legt. Besonders herzerwärmend ist es, wenn sie sich irgendwann sogar mal auf den Schoß ihrer Bezugsperson traut und Nähe zu ihr sichtlich genießt.





Unsere Fundkatzen & Streuner

Teilweise ohne Namen gekommen, mit Namen geblieben

14 Fundkatzen nahmen wir 2026 auf, darunter auch Streunerkater **Max**, die abgemagerte **Natascha**, Qualzucht **Penelope** (Sphynx), Fundkater **Barrabas**, die Brüder **Olaf & Ole** sowie die sehr jungen Kitten **Roxy, Milo und Sven**. Sven wurde mit knapp 6 Wochen nachts in einer Tiefgarage gefunden. Geschwister, Mutter und Besitzer waren unauffindbar.



Manche dieser Schützlinge (z.B. **Latscho, Penelope**) blieben nur wenige Tage bei uns und wurden dann von ihren Menschen wieder abgeholt. Sie waren entweder entwischt oder haben in ihrer Zeit auf der Straße bereits das Herz ihrer Fundpersonen erobert, sodass sie kurz nach der Abgabe wieder von ihnen abgeholt wurden (Barrabas).

Unser Appell: Wer eine Katze findet, die verloren, hungrig und in Not ist, lässt sie bitte beim Tierarzt auf einen Chip prüfen und meldet den Fund. Jede Katze sollte bitte immer **gechipt und registriert** sein, damit entlaufene Tiere schnell wieder den Weg zurück nach Hause finden können. Und bitte auch die **Kontaktdaten aktuell** halten.









Kasper (3): das Temperamentsbündel



Kasper wurde ungewollt zum **Wanderpokal.** Dabei ist er ein großer, verschmuster und ganz besonderer Kater voller Energie und Neugierde auf die Welt. Er sucht erfahrene Katzenhalter*innen ohne Hunde, Kinder oder andere Tiere, dafür mit viel Zeit, Beschäftigung und wenn möglich gesichertem Freigang (Balkon, Terrasse, Garten, Leinengang). Wer ihn nimmt, bekommt einen Kater, der überall dabei sein möchte, nichts verpassen darf, lustig und wild aber gleichzeitig wahnsinnig verschmust und menschenbezogen ist.

Lotti (2): Schmusemäuschen und Kämpferin



Lotti kam verwahrlost und krank zu uns. Ein Tierarztbesuch deckte ein hormonelles Drama auf, das unbehandelt schlimm geendet hätte. Heute hat sie ein wunderschönes weißes Fell und liebt Menschen, Spiel, Leckerlis und ihren Balkon. Wegen ihres **chronischen Katzenschnupfens** bleibt sie anfällig und braucht deshalb Menschen mit Herz und Verständnis dafür. Mit Artgenossen versteht sie sich gut, jedoch sollten diese unbedingt gegen Katzenschnupfen geimpft sein.

Alle suchenden Katzen

Danke!

Wir **danken** allen, die unseren Schützlingen ein Zuhause geschenkt haben. Danke an unsere Pflegemamis, Mitglieder, Paten und Förderer, an die Tierärzt*innen und Teams sowie an die Karlheinz-Böhm-Stiftung und das Fürther Katzenstübchen.

Wir **wünschen** Ihnen allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2027 mit viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit! die langjährige gemeinsame und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Ihre 2026er Fürther Samtpfoten

im Namen der Vorstände Eveline Freund und Anja Schönitz mit Carina, Regina und Steffi

E. Freund *A. Schönitz*

Fürth, im November 2026

Katzenschutzverein Fürther Samtpfoten e. V., Schweickertstr. 49, 90768 Fürth
Vorstand: Eveline Freund (Vorsitzende und Schatzmeisterin), Anja Schönitz (stellv. Vorsitzende und Schriftführerin)
Amtsgericht Fürth VR 200542, Steuer-Nr. 218/109/40422
Bankverbindung: Sparkasse Fürth, BLZ 762 500 00, Konto-Nr. 40 79 72 68,
IBAN DE38 7625 0000 0040 7972 68, BIC BYLADEM1SFU